

werden, die gleichgültigen Kollegen aus ihrer Interesse...

In einer lebhaften Diskussion haben sämtliche Redner die Zustimmung zur neuen Vereinbarung bezweckelt...

Nürnberg

Frankfurt a. M. Die Arbeiter der Farbenindustrie...

Korrespondenzen

Frankfurt. In der Versammlung am 15. Februar wurde...

Breslau. Am 16. Februar fand im Gewerkschaftshaus...

vierteljährigen Streik wurde mit der Firma B. Czarn...

Durch unseren Namens wurden für Brauereien und...

Arbeitslosenfälle entfallen auf männliche Arbeitnehmer...

Trotz der großen Arbeiterlosungen hat die Zahl...

Den Kassenbericht gab Kollege Dieb, 88.487,95 M...

Die Kassenkasse hatte bei 789,98 M. Einnahme und...

Per Mitglied wurden 4 M. Beitrag im Jahre geleistet.

Nürnberg i. Th. In der Generalversammlung am...

Sind wir auch im letzten Jahre einen Schritt vorwärts...

Strasbourg, El. Nach dem Bericht für das Jahr 1913...

Nach unsere Kollegen Mühlensarbeiter werden immer...

lichkeit hat uns auch hier dieselbe kapitalistische Praxis...

Diese immer schärfer hervortretenden Gegensätze...

In Einnahmen für die Hauptkasse waren zu verzeichnen...

Der Bericht der Betriebsversammlungen war das Jahr...

In Lohnbedingungen ist an erster Stelle zu nennen...

Diese Verregelung wurde auch in den Chemischen...

In der Brauerei „Zum Tiger“ wurde ein Vertrag...

In den Eisenberger Maschinenbauern war auch dieses...

„Eine Lohnbewegung“ haben die Christlichen in der...

In den Ethel Holz- und Holzwerkstoffwerken in...

In der Holzerei Nischke konnte wir nicht zum...

In der Holzerei Huberdeur wurde durch unser Ein...

Eine unendliche Reihe von Differenzen waren im...

In drei Nächten nahmen die Differenzen einen anderen...

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Der Verband hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Rundschau

Das der Beamtenschaft

Der Staatsrat hat in seinem Jahresbericht... (faded text)

Abrechnung für das 4. Quartal 1913

des Verbandes der Brauerei- und Mühlenarbeiter und verwandter Berufsgenossen.

Einnahme.		Ausgabe.	
Eintrittsgelder: männliche à 50 M.	948,- M.	Unterstützungen: Krankenunterstützung	58 842,50 M.
weibliche à 25 "	55,25 "	Arbeitslosenunterstützung	27 580,95 "
Für ungelieferte Eintrittsgelder	27,50 "	Sterbegeld	6 434,- "
" " " "	1,50 "	An Gemäßigten	3 542,25 "
" " " "	1 055,25 M.	Unterstützung in Notfällen	2 971,10 "
Beiträge: männliche à 50 M.	299 614,50 M.	Umsatzkosten	280,40 "
" " " "	5 000,10 "	Rechtschutz	4 085,94 "
" " " "	5 677,50 "	Agitation und Lohnbewegungen	14 206,06 "
" " " "	310 292,10 "	Streiks und Aussperrungen	31 530,18 "
Zinsen von angelegten Kapitalien:		Summa: 149 372,88 M.	
Erdbeute Sparkasse zu Hannover	8 344,51 M.	Verbands-Zeitung: Für Druck u. Exped. der Zeitung	9 579,95 M.
Deutsche Spark in Berlin	2 892,- "	Porto für Versand der Zeitung	3 778,25 "
Stegemann-Gesellschaft in Hamburg	582,88 "	Redaktion und Mitarbeiter	694,73 "
Als Darlehen und Guthaben	438,62 "	Streifenblätter und Nachpapier	527,60 "
	12 258,01 "	Kosten für die Zeitung „Oswiata“	71,80 "
Sonstige Einnahmen:		Summa: 14 652,33 "	
Für Abonnement auf die „Verbands-Zeitung“	408,50 M.	Verwaltungs-Kosten (persönliche): Für Gehälter	8 669,70 M.
Zufahrt	1 655,01 "	Für Manufogeld	15,- "
Reisekosten	240,70 "	„ Versicherungsbeiträge	2 268,01 "
Notgeld	970,65 "	„ Hauptvorstand, Verbands-	
Spezialisten	61,90 "	Ausschuss und Revisionen	314,40 "
Lehrer-Gehälter	6,50 "	(sachliche): 12000 Notizkalender	4 050,- M.
Krankentage	260,50 "	Druckmaschinen, Broschüren, Flug-	
Guthaben, Unterbringungen und Rechtschutz zurück	1 692,10 "	blätter	1 294,25 "
	4 695,66 "	Schreibmaschine und Kartothek	1 650,65 "
Durch Streifenabrechnungen zurückgehalten:		Abklopfen und Statistil	929,95 "
Josephine Degenhoff	35,24 M.	Marken, Stempel und Rissen	341,- "
Duisburg	3,80 "	Unkosten an Banken	5,05 "
Essen	271,70 "	Unkosten bezügl. Postsparkonto	95,47 "
Kaufmann	90,50 "	Inserate zurückgestellt	- 90 "
Essen	165,25 "	Feuerversicherungs-Police	21,80 "
Waldenburg	369,22 "		8 889,07 "
Hamburg	14,50 "	In den Zahlstellen: Beiträge an die Kasse	4 469,95 M.
Sonstige	4,- "	Beräthungen, Sitzungen, Porto etc.	37 949,53 "
	824,90 "	An Prozenten zurückbehalten	12 400,33 "
Eingekaufte Gegenstände:		Summa: 54 819,79 "	
Josephine: Krieg z. Schl. (für 5. Quartal 1913 eingekauft)	2,90 M.	Sonstige Ausgaben: Voranschuss an die Bezirksleiter	18 186,74 M.
Hamburg	15,- "	An die Generalkommission (2. u.	
Essen	12,- "	3. Quartal)	3 719,50 "
Essen	23,41 "	Bürorente für 4. Quartal	910,- "
	53,31 M.	Für Telefon, Beleuchtung und	
Summa: 329 219,23 M.		Büroreinigung	664,93 "
		Gegenstände der Hauptkasse	337,03 "
		Für Porto	702,79 "
		Summa: 262 971,67 M.	

Sitzung.

Einnahme	329 219,23 M.
Ausgabe	262 971,67 "
Ergebnis eine Mehrerinnahme von	66 247,56 M.
Gegen den Bestand vom 3. Quartal 1913	1 634 582,50 "
Bestand in der Hauptkasse am 31. Dezember 1913	1 700 830,06 M.
Bestand in den Bezirkskassen am 31. Dezember 1913	3 572,43 "
Bestandsbestand des Verbandes am 31. Dezember 1913	1 704 402,49 M.

Berlin, den 4. März 1914

Der Verbandsvorsitzende:
L. E. Radert

Der Hauptkassierer:
H. Ragerl

Revidiert und richtig befunden:

Die Revisoren:

Ernstwig Gebhardt

Richard Knappe

Edith Leijonow

Wichtig!
In 1. Rang nach dem Betrag der Beiträge an der Reichsversicherungsanstalt für Arbeiter (R.V.A.) sind die Beiträge der Arbeiter zu zahlen. Die Beiträge der Arbeiter zu zahlen. Die Beiträge der Arbeiter zu zahlen.

Wichtig!
In 1. Rang nach dem Betrag der Beiträge an der Reichsversicherungsanstalt für Arbeiter (R.V.A.) sind die Beiträge der Arbeiter zu zahlen. Die Beiträge der Arbeiter zu zahlen.

Wichtig!
In 1. Rang nach dem Betrag der Beiträge an der Reichsversicherungsanstalt für Arbeiter (R.V.A.) sind die Beiträge der Arbeiter zu zahlen. Die Beiträge der Arbeiter zu zahlen.


Braulehranstalt

Praxisinstitut für praktische u. wissenschaftliche Ausbildung im Brauwesen. Mit Brauerei, Sommer-Kampfbrau-Region: 21. April 1914. Kostenlose Stellenvermittlung. Aufnahmehinweise gratis und franco durch den Leiter und Direktor Ernst Hinterbach.

Reifensticht, unternüßlich, mildes Leder, gute Form.

Reifensticht 2 Paar 3,80 M.

Josef Mann, Söding (Bay. Hofstadt)



Schutz der echten Lederpreise

versende ich mein aus der ganzen Welt eingeführtes **Modell Fax** zu sehr billigen Preisen in unermesslicher allseitiger Qualität große Lederbeschlässe == ermöglichten mir dies ==

Modell Fax, Paar 4 Mk. Mit Leder beschlässe 5 Mk.

Bei 2 Paar 1/2, 3 Paar keine Ideal.

Jersey **Schauer** per Paar 80 Pf.

Sständig einleitet freiwillige Anrechnungen

Georg Herr, Holzschuhfabrik Frankfurt a. M.
Gentienstraße 5
Neue Preisliste gratis. Gegründet 1851.



Stoffe direkt an Private

zu billigen Preisen, Gutes Stoff hat keine in preislicher Hinsicht; durch enorme Preisermäßigung große Ertragskraft. - Können Sie einen Versuch in beide Richtungen machen und ohne Verpflichtung?

Taschenfabrik Emil Kahlert Dresden 6.

Mitglieder des Verbandes der Brauerei- und Mühlenarbeiter erhalten 10% Rabatt.

Aria-Rad unübertroffen

5 Jahre Garantie - Franco-Zusendung.

Das Aria-Rad ist ein Idealrad, das alle Anforderungen an ein Fahrrad erfüllt. Es ist leicht, schnell und langlebig. Die ARIA-Familie umfasst Modelle von 14 bis 24 Zoll. Alle Modelle sind mit den neuesten Schaltungen und Bremsen ausgestattet.

FRANZ VERHEYEN Frankfurt




Wichtig!
In 1. Rang nach dem Betrag der Beiträge an der Reichsversicherungsanstalt für Arbeiter (R.V.A.) sind die Beiträge der Arbeiter zu zahlen. Die Beiträge der Arbeiter zu zahlen.

„Herrl“

Spezial-Drucker-Apparat

Das „Herrl“-Drucker-Apparat ist ein ideales Werkzeug für den Druck von Briefen, Karten und anderen Drucksachen. Es ist leicht zu bedienen und liefert hervorragende Ergebnisse.

Georg Herr, Holzschuhfabrik Frankfurt a. M.



Aus Nr. 277 der „Oberbayer. Landeszeitung“, Traunstein.

Aus Dankbarkeit zur Veröffentlichung!

Unsere Tochter Theresie, 24 Jahre alt, welche an chronischem Gelenkrheumatismus u. dessen Folgen: Rheumatische, Herzneurose und Atmungsbeschwerden so schwer erkrankt war, daß ihr Zustand ein ganz hoffnungslos war und wir alle Hoffnung auf Heilung aufgegeben hatten, wurde durch die Anwendung der **Donatenschlagger'schen „Purmoor-Salz“**, dasheim vorgekommen, so gut wieder geheilt, so daß sie wieder völlig gesund und kräftig und ohne Rücksicht alle Arbeiten wieder verrichten kann, nachdem sie vorher so schwach und unfähig war, daß sie kaum schlafen, atmen und gehen konnte. Alles andere war nutzlos. Wir sprechen dem Naturheilfanden Herrn **D. Alfred Donatenschlagger, München, Rosenfeld 15**, unseren besten Dank öffentlich aus für seine ausgezeichnete Hilfe.

Hofdorf bei Traunstein, im November 1913.
Rita Angerer.

Familie Sebastian Angerer.